

Das schöne Radnetz war ganz zerstört, es mußte also Kampf gegeben haben.

Um dabei zuzusehen, fing ich eine vollständig frische Wespe und brachte sie morgens der mit Fliegen gesättigten Kreuzspinne. Die Wespe flog in dem Glaskästchen umher, daß die ausgespienenen Beutereste am Boden wieder lebendig wurden, natürlich nur durch den vorübergehenden Luftdruck. Sie verfring sich manchmal in dem Spinnenteppich der Krabbenspinne, so daß diese infolge der Erschütterung Neigung machte, sich auf die Beute zu stürzen, jedoch unterließ sie dies wohlweislich, denn sie wußte, daß sie der Wespe nicht gewachsen war. Die Kreuzspinne saß wie in Verlegenheit im hintersten Winkel des Kästchens, halb noch verdauend, doch fehlt ihr das Netz zum Fang.

Einmal kletterte die Wespe auf dem Seidenteppich der Nebenhühlerin gehend über die Krabbenspinne hinweg, aber diese zog vor, zu retirieren und rasch auf die untere Seite des hängenden Seidennetzes auszuweichen. Immerhin mußte sie Hunger empfinden, denn die Kreuzspinne fing ihr alle Fliegen weg. So wetzte sie ihre Freßorgane, ob sie zum Dienste taugen, wick aber der wiederholten Begegnung Kopf an Kopf mit der Wespe entschieden aus.

Am nächsten Morgen lag die Wespe tot mit Schleier gefesselt am Boden. Die Kreuzspinne hatte ohne Netz während der Nacht gesiegt. (Fortsetzung folgt.)

Bestimmungstabelle der Brenthidae.

Von R. Kleine, Stettin.

(Fortsetzung)

Hemicordus Kln.

Nur eine Art **minax** Kln.

Leptamorphocephalus Kln.

1. K. rundlich, von Auge zu Auge nicht ausgehöhlt, Ri. gänzlich fehlend, Furchen nur durch Punktierung markiert

dissentaneus Kln.

K. von Auge zu Auge ausgehöhlt, Ri. u. Furchen, wenn auch in wechselnder Stärke, so doch immer vorhanden . . . 2

2. Fgl. \pm knotig verdickt, Pror. des ♀ rund . **variolosus** Pow.

Fgl. nicht knotig verdickt, Pror. des ♀ eckig 3

3. Fgl. länger als breit **laevis** Pow.

Fgl. breiter als lang 4

4. Prot. mit schwacher Mittelfurche, B. robust, K. dreifurchig
mentaweicus Senna

Prot. ohne Mittelfurche, B. zart u. schlank, K. mit einer von Auge zu Auge reichende Einsenkung 5

5. Pror. gegen den Vdr. keilförmig erweitert, keine Ri. der El. verkürzt, Furchen unpunktiert **cupidus** Kln.
Pror. nicht erweitert 6
6. Pror. vorn=seitlich st. beborstet **cuneatus** Kln.
Pror. nicht beborstet 7
7. Grundfarbe schmutzig ziegelrot, Schk. behaart, 7.-9. Ri. verloschen **laborator** Kln.
Grundfarbe violettbraun, Schk. unbehaart, alle Ri. scharf ausgeprägt 8
8. Schild des Metar. nicht herzförmig, Exsudatgruben deutlich, Beborstung vorhanden, Pror. vorn seitlich erweitert
sumatranus Senna
Schild herzförmig, Exsudatgruben undeutlich, Beborstung fehlt, Pror. nicht erweitert **foederatus** Kln.

Paramorphocephalus Kln.

1. F. weit über den Hntr. des Prot. reichend, der schildförmige Teil des Metar. nicht behaart **nodosifer** Kln.
F. kürzer, der schildförmige Teil immer \pm behaart 2
2. K. höchstens doppelt so lang als breit, Pro^z und Mesor. nur an der Hinters. mit Ausnahme der vertieften Mitte kurz, buschig behaart, 3. Fgl. st. knotig verdickt, El. \pm glatt
loricatus Kln.
K. 3-4 mal so lang als breit 3
3. Nur am K. lang behaart **binotatus** Calabr.
Am ganzen K. lang u. st. behaart 4
4. K. schmal gefurcht, Diskus des Metar. ohne Exsudatgruben, B. normal **setosus** Kln.
K. ungefurcht, Diskus des Metar. mit Exsudatgruben, Schenkelstiele fast so breit wie die Keule **diabolus** Kln.

Amorphocephalus Schoenh.

1. Neben den Augen innenseits eine \pm tiefe Schrägfurche 2
Keine Schrägfurche 9
2. Schrägfurche hinten geschlossen **coronatus** Germ.
Schrägfurche hinten offen 3
3. Mittlere Fgl. walzig, länger als breit, 1.-8. glatt, ohne merkbare Skulptur **delicatus** Kln.
Mittlere Fgl. höchstens quadratisch, quer, immer \pm skulptiert 4
4. Mandibelhälften ungleich 5
Mandibelhälften gleich 8
5. Prot. breit u. tief gefurcht **sulcatus** Kln.
Prot. nicht gefurcht 6

6. Ri. obers. kräftig punktiert, seitlich sehr flach **Jickeli** L.W. Schauf.
Ri. überall gleich scharf punktiert 7
7. Prot. grob u. tief punktiert, Körper behaart . **intermedius** Kln.
Prot. nicht punktiert, unbehaart **senegalensis** Kln.
8. Mandibeln kl. Prot. nur seitlich u. an der Basis punktiert,
Ri. überall gleich kräftig **dahomeensis** Senna
Mandibeln gr., Prot. überall punktiert, Ri an den S. obliteriert
princeps Kln.
9. Rüsselaufsatz dreieckig **diadematus** Pow.
Rüsselaufsatz nicht dreieckig 10
10. Jederseits neben dem Auge eine über den Hals nach hinten
gerichtete Vorwölbung **hospes** Kolbe
Ohne Vorwölbung **imitator** Fahr.

5. Tribus: Arrhenodini.

Mesitogenus Kln.

Nur eine Art **amorphocephaloïdes** Kln.

Agriorrhynchus Pow.

1. Schmckz. auf der Basis der 3. u. 5. Ri. . . . **Borrei** Pow.
Schmckz. nur auf der Basis der 3. Ri 2
2. Pechschwarz, die an der Thoraxbasis liegenden Vertiefungen
sehr st. Paramerenlamellen so lang wie der hinter der taillen-
artigen Einschnürung liegenden Teil . . . **undulatus** Pow.
Weinrot, violett oder rotbraun 3
3. R. behaart (von den Philippinen) **ignarius** Kln.
R. unbehaart (von Indien) . . . **quadrituberculatus** Senna

Eupeithes Senna.

1. Hintere Außenecken der El. gedorn, 3. u. 4. Ri. mit ganz
durchgehender Schmckz. **bardus** Kln.
El. nicht gedorn 2
2. El. am Ab. stumpfspitzig, 3. u. 5. Ri. mit langem Basalstreifen,
4. mit langem Postbasalstreifen, 3.-9. mit schmaler Apicalbinde
barbarus Kln.
El. gerundet 3
3. Vdb. norm., Basalstreifen nur auf der 3. Ri. . . **dux** Senna
Vdb. sehr lang, robust, 3. u. 5. mit langem Basalstreifen, 3.
auch mit langem Apicalstreifen, 4. auf der Mitte langgestreift
dominator Kln.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1930/31

Band/Volume: [44](#)

Autor(en)/Author(s): Kleine R.

Artikel/Article: [Bestimmungstabelle der Brenthidæ.
\(Fortsetzung\) 366-368](#)